

Gutachten über Sonderräder

Prüfberichtsnr.: 55 1977 93

Stand: 4/96

Prüfgegenstand: PKW-Sonderrad
Hersteller: ATS Leichtmetallräder GmbH

Typ: **70542.37.07**
LK: 4/108



Seite 1

NACHTRAG II

zu Prüfbericht-Nr. 55 1977 93 des TÜV-Pfalz e. V.

Rad-Nr. bzw. Radtyp und Ausf.: **70542.37.07**
Radgröße nach Norm: 7Jx15H2 H2
Einpreßtiefe: 37 +/- 0,5 mm
Zul. Radlast: 560 kg
Zul. Abrollumfang: 1875 mm

I.4 Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller: - Audi AG, Ingolstadt, bzw.
- Audi NSU, Neckarsulm

Typ	Motorleist. (KW)	Handels- bezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifen- größe und Auflagen	Auflagen und Hinweise
44	51-101	Audi 100	C 727	185/65R15 (R10,R12)	A3,A4,A5,A6,A7,A8, A12,A22,R8,Y5
	51-101		C 727/1	195/60R15 205/55R15 (K2) 205/60R15 (K2) 215/50R15 (K2,K7,K8)	
44 Q	65-66	Audi 100/200 incl. Avant	D 403	185/65R15 (R10,R12)	
	65-101		D 403/1	205/60R15	

Die Auflagen und Hinweise werden wie folgt ergänzt:

- R8. Nicht zulässig für Fahrzeuge mit zulässiger Achslast an Achse 1 größer als 1120 kg. Bei Fahrzeugen mit zulässiger Achslast an Achse 2 größer als 1120 kg ist diese auf 1120 kg zu begrenzen.
- R10. Für die Verwendbarkeit der Reifengröße 185/65 R15 in Verbindung mit der Radgröße 7 J x 15 H2 liegen Freigaben für folgende Fabrikate vor:
Bridgestone, Continental (alle Sommerreifen-Profile ab GSY H), Dunlop, Fulda, Goodyear, Pirelli, Toyo, Kleber, Michelin (MXV+MXVL) und Uniroyal.
Bei Reifen anderer Hersteller ist eine entsprechende Bescheinigung vorzulegen.
- R12. Reifengröße nur zulässig wenn diese bereits serienmäßig in den Fahrzeugpapieren enthalten ist.

Dieser Nachtrag umfaßt Blatt 1 ist nur gültig zusammen mit dem Prüfbericht Nr. 55 1977 93 des TÜV-Pfalz e.V.. Die Angaben, Auflagen und Hinweise gelten unverändert.

Lambsheim, den 24. April 1996


Dipl.-Ing. P. Lüdcke
amtl. anerkannter Sachverständiger

